

## **Fregatte "Niedersachsen" ankert jetzt bei Innenminister Boris Pistorius**

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 25. Juli 2015 um 06:47 Uhr

---

### **Minister Pistorius setzt sich für neue Landespatenschaft eines Marineschiffes ein**

#### **Fregatte „Niedersachsen“ ist als Modell im Niedersächsischen Innenministerium vor Anker gegangen**



**Samstag 25. Juli 2015 - Hannover (wbn). Nach 32 Jahren im Dienst der Deutschen Marine ist das Patenschiff des Landes, die Fregatte „Niedersachsen“, am 26. Juni 2015 in Wilhelmshaven außer Dienst gestellt worden.**

Seit heute hat sie einen neuen Heimathafen: sie steht im Flur des Ministerbüros im ersten Stock des Innenministeriums in Hannover, allerdings als Modell im Maßstab 1:100. Das Modell wurde dem Niedersächsischen Minister für Inneres und Sport, Boris Pistorius, als Leihgabe von Jürgen R. Draxler, Fregattenkapitän der Reserve, im Beisein von weiteren ehemaligen Kommandanten der Fregatte übergeben. Es hat eine Länge von 1,34 m und besticht durch eine präzise und detaillierte Nachbildung des Originals. Minister Pistorius dankte Jürgen R. Draxler und dem Modellbauer Günther Heine für das sehr gelungene Modell, das eine schöne Erinnerung an die über 32 Jahre bestehende Verbindung des Landes zu der Fregatte der Deutschen Marine darstellt.

(Zum Bild: Fregatte "Niedersachsen" steht jetzt als Modell im Niedersächsischen Innenministerium. Foto: Innenministerium)

Fortsetzung von Seite 1

## Fregatte "Niedersachsen" ankert jetzt bei Innenminister Boris Pistorius

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 25. Juli 2015 um 06:47 Uhr

---

Pistorius: „Die Bindung zwischen dem Schiff und dem Land war immer etwas sehr Besonderes, ich war ja selbst mehrfach an Bord. Dieses Schiff hat den guten Namen Niedersachsens über Jahrzehnte in die Welt getragen und unser Bundesland immer vorbildlich repräsentiert. Schön, dass wir die „Niedersachsen“ jetzt zumindest als Modell immer bei uns haben.“

Im Hinblick auf die Außerdienststellung der Fregatte und dem Ende der langjährigen Patenschaft des Landes würde die Niedersächsische Landesregierung auch künftig gerne wieder eine Patenschaft eines Schiffs der Deutschen Marine zu übernehmen, dazu gab es bereits positive Signale aus dem Bundesverteidigungsministerium. Pistorius: „Das Land Niedersachsen steht seit jeher für die Nordsee, das maritime Leben und natürlich die Marine. Deswegen möchten wir die Tradition der Schiffspatenschaft unbedingt fortsetzen und damit zeigen, dass wir den Soldatinnen und Soldaten verbunden sind, ganz gleich wo sie sich in der Welt gerade befinden.“

Die Fregatte „Niedersachsen“ befindet sich aktuell im Marinearsenal in Wilhelmshaven und dient bis zu einem eventuellen Verkauf als schwimmendes Ersatzteillager für die verbliebenen drei Fregatten der Klasse 122 und für andere Schiffs- beziehungsweise Bootsklassen.